

Securepoint Unified Mail Archive (UMA)

Rechtssicher. Revisionsicher. Vertrauenswürdig.

Wertvolle und wichtige Dokumente, Verträge und Depeschen wurden schon immer besonders geschützt...



Damals

HEUTE

MORGEN

Einfache und sichere Archivierung aller geschäftlichen E-Mails:

- 100-prozentige Archivierung aller ein-/ausgehenden und internen E-Mails für beliebig lange Zeiträume
- Gesetzeskonforme, revisions sichere und automatische Archivierung des E-Mail-Verkehrs nach der Technischen Richtlinie 03125 des BSI
- Performante Aufbewahrung elektronischer und elektronisch signierter Dokumente
- Sicherer Schutz vor Rechtsnachteilen wie z. B. steuerlichen Schätzungen, Beweisverlusten, Gutachten, Prozessen etc.
- Beweiswerterhaltung mit Qualifizierten Zeitstempeln
- Einfaches Wiederfinden und Wiederherstellung von versehentlich oder absichtlich gelöschten E-Mails
- Entlastung Ihres bestehenden E-Mail-servers
- Kostengünstiger, vollautomatischer und einfacher Betrieb

Das **Securepoint** Unified Mail Archive (UMA)

Vorteile der E-Mail-Archivierung mit UMA

E-Mails gehören zu den wichtigsten Kommunikationsmitteln im Geschäftsleben und stellen wertvolle Datenbestände dar, die gesetzeskonform archiviert werden müssen. Ein Verlust von E-Mails führt oft zu hohen wirtschaftlichen Schäden.



Vorteile für Unternehmen und Organisationen

Schutz vor Datenverlusten

Bewahren Sie alle E-Mails zentral, sicher und langfristig auf, denn UMA ermöglicht die 100-prozentig revisionssichere Archivierung aller E-Mails für beliebig lange Zeiträume.

Schutz vor Manipulation und Löschung von E-Mails

Anwender sind nicht in der Lage, die E-Mail-Archivierung von UMA zu manipulieren. Auch vorsätzlich gelöschte E-Mails gehören damit der Vergangenheit an.

Der Unterschied: Rechtssicherheit bis vor ein Gericht

UMA ist die derzeit einzige Archivierungsappliance im Markt, die eine gerichtsfeste Archivierung nach BSI Richtlinie TR-eSOR 03125 (siehe „Gesetzliche Grundlagen“) erlaubt.

Vier-Augen-Prinzip nach Datenschutzbestimmungen

UMA enthält einen Supervisor-Mode im Vier-Augen-Prinzip nach den gesetzlichen Datenschutzbestimmungen.

Produktivitätssteigerung

Machen Sie E-Mails als Wissensbasis für Mitarbeiter nutzbar und sorgen Sie dafür, dass Mitarbeiter nicht mehr unnötig viel Zeit beim Aussortieren von unnützen E-Mails verlieren.

Sicher und schnell

Extrem sicher und schnell im Zugriff und kein Mitlesen abgelegter Datenbestände durch externe Diensteanbieter.

Vollautomatischer Betrieb mit niedrigen Kosten

Ein vollautomatischer und einfacher Betrieb mit niedrigen und fest kalkulierbaren Kosten wird mit UMA ermöglicht.

Vorteile für System-Administratoren

Entlastung von Mail-Servern

Steigern Sie die Performance und Storage eines bestehenden Mail-Servers durch die Auslagerung historischer E-Mails.

Einfache Installation und Bedienung

UMA kann in nur 5 Minuten in Betrieb genommen werden und hat ein intuitives Web-Cockpit zur einfachen Administration. Das Cockpit zeigt den aktuellen Systemzustand.

Storage-Kosten senken

Reduzieren Sie die E-Mail-Storage-Kosten dauerhaft, durch regelbasiertes Löschen von unnützen E-Mails.

Restore optimieren

Verkürzen der Restore-Zeit bei Mailbox-Wiederherstellung.

E-Mail-Wiederherstellung für Anwender

Ermöglichen Sie Anwendern, verlorene oder vorsätzliche gelöschte E-Mails per Drag and Drop selbst wiederherzustellen.

E-Mail-Kontrolle statt dezentral gespeicherte E-Mails

Vermeiden Sie in Zukunft die Probleme von dezentral gespeicherten E-Mails, wie PST-Dateien.

DyUDE (Dynamic User Detection) von Postfächern

Das Anlegen der einzelnen Postfächer erfolgt mit UMA dynamisch und automatisch im laufenden Betrieb. UMA arbeitet sofort alle ein- und ausgehenden E-Mails ab und legt dafür automatisch die entsprechenden Postfächer an.

Einfache Integration in bestehende IT-Strukturen

Eine einfache Integration in Active Directory und LDAP-Verzeichnisdienste ist mit UMA selbstverständlich möglich. Aber auch das schnelle Anlegen von Benutzern mittels CSV-Datenabgleich bei Nutzung von Tobit etc. wird unterstützt.

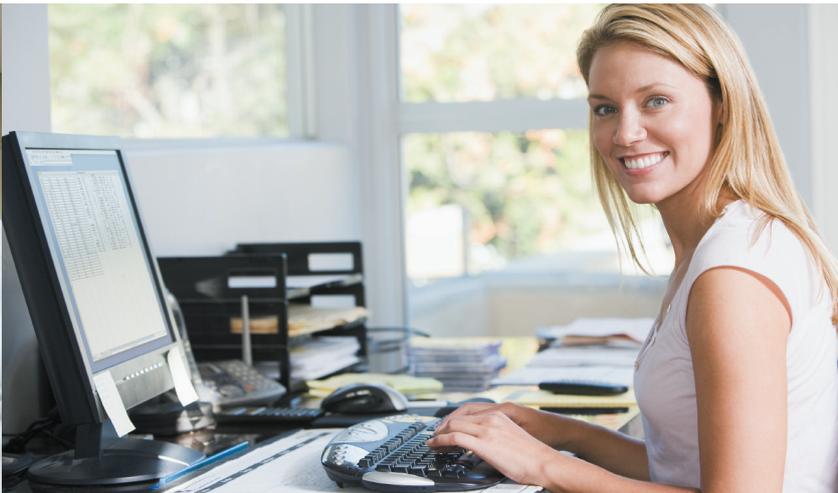
Beliebig skalierbar

UMA ist in jede beliebige IT-Infrastruktur mit unterschiedlichen Szenarien bis hin in virtuellen Maschinen und in Clouds einsetzbar. Eine nachträgliche Erweiterung oder ein einfacher Wechsel auf neue Hardware ist immer möglich.

Managed Service von beliebig vielen UMA-Systemen

Einfaches Management und Monitoring von beliebig vielen UMA-, UTM-/VPN- und NAC-Produkten mit dem Securepoint Operation Center (SOC) ist jederzeit möglich.

Gesetzeskonform und einfach integrierbar!



Vorteile für Anwender

Schnelles Suchen und Finden von E-Mails

Schnelles und einfaches Wiederfinden benötigter E-Mails mit vollindizierter Suche auch innerhalb von Dokumenten, wie z. B. in PDFs. Ermöglichen Sie allen Anwendern einen extrem schnellen Zugriff auf UMA über beliebige Mail-Clients wie Outlook, Thunderbird, AppliEMail, UMA-Web-Client etc.

E-Mail-Wiederherstellung und Backup für Anwender

Anwender können mit UMA verlorene E-Mails per Drag and Drop selbst wiederherstellen und haben so ein einfaches sowie sicheres Backup für ihre eigenen Datenbestände.

Automatische Ablage nach Archiverungszeiträumen

Regelbasierte Speicherung von wichtigen E-Mail-(Geschäfts)-Korrespondenzen und angehängten Dokumenten wie Angebote, Rechnungen, medizinische Unterlagen etc. mit automatischer Ablage nach gesetzlichen Archiverungszeiträumen für Behörden, Unternehmen, Kliniken, Kanzleien und alle weiteren Organisationsformen. Die zusätzliche Anbringung von täglich aktuellen qualifizierten Zeitstempeln sorgt hierbei für die manipulationsfreie und gerichtsfeste Archivierung.

UMA passt in jede IT-Infrastruktur

Das Securepoint Unified Mail Archive (UMA) kann in unterschiedlichen Modi konfiguriert werden und so in jeder beliebigen IT-Infrastruktur als Archivlösung eingesetzt werden. Securepoint UMA wird in verschiedenen, für unterschiedliche Unternehmensgrößen, vorkonfigurierten Appliances ausgeliefert.

Selbstverständlich ist das Unified Mail Archive (UMA) auch in einer Cloud und virtuellen Umgebungen lauffähig und dafür verfügbar! Unsere Lösungen sind mit allen gängigen Servern und Systemen kompatibel und können auch zentral in einer von Ihnen betriebenen Private Cloud oder bei Cloud-Dienstleistern (Microsoft, Amazon etc.) betrieben werden!



Das **Securepoint** Unified Mail Archive (UMA)

Einfaches, sicheres Archivierungsmanagement

DyUDE (Dynamic User Detection) von Postfächern

Das Anlegen der einzelnen Postfächer erfolgt mit UMA dynamisch und automatisch. Sobald nach der Inbetriebnahme der UMA die erste E-Mail von einem internen Postfach versendet wird oder eine E-Mail auf ein internes Postfach gesendet wird, legt UMA automatisch das entsprechende Archiv-Postfach auf dem UMA-Archiv an.

Nachträgliche Archivierung bestehender E-Mails

Der bestehende interne E-Mail-Verkehr und die vorhandenen Postfächer sind auch nachträglich in UMA archivierbar.

Easy E-Mail Restore mit einem Klick

Archivierte E-Mails können im E-Mail-Client per Drag & Drop vom Archiv ins Live-Postfach rekonstruiert werden. Über das Web-Interface sind die E-Mails ebenfalls mit einem Klick rekonstruierbar. Dies ist insbesondere wichtig, wenn E-Mails absichtlich oder versehentlich gelöscht wurden.

Easy Document Inspection mit einem Klick

Die in dem UMA implementierte Prüfroutine ermittelt nicht nur den manipulationsfreien Zustand der E-Mail-Nachricht (Verifikation der Zeitstempel) – sie zeigt auch die automatische Integritätsprüfung aller erkannten signierten Anhänge mit einem Klick an.

Einfache zu definierende Archivierungsregeln

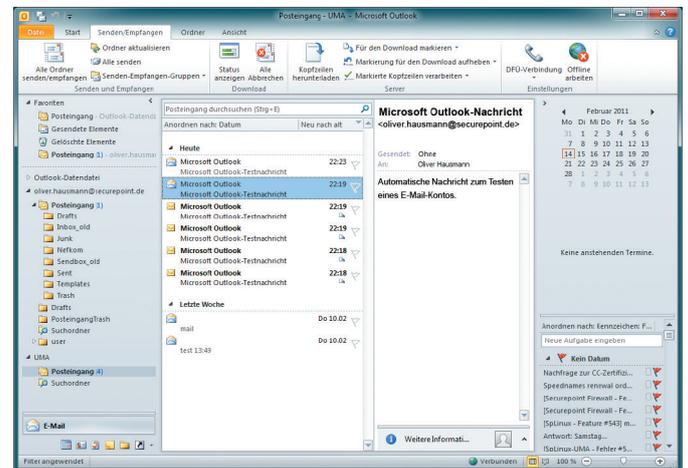
UMA verfügt über zwei Archive: das normale Archiv und das Langzeitarchiv (LZA) mit Qualifizierten Zeitstempeln. So können Sie einfach, besser und kostengünstiger entscheiden, was Sie wie archivieren wollen. Hierzu können Sie einfache Archivierungsregeln erstellen, z. B. Rechnungen und Angebote sollen immer im LZA archiviert werden.

Gerichtsfeste Beweiswerterhaltung mit LZA

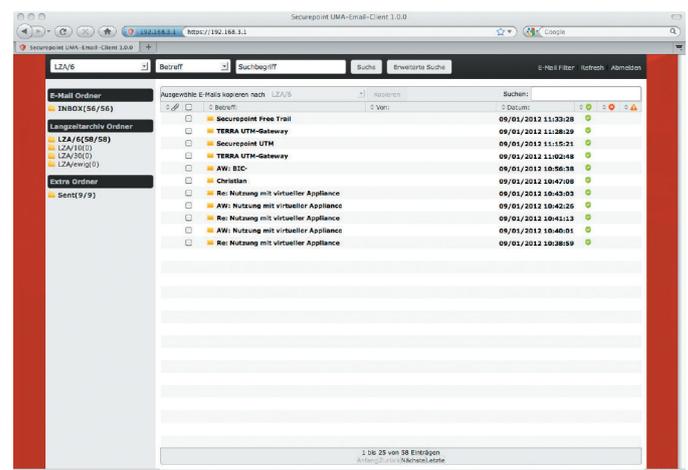
Die gerichtsfeste Beweiswerterhaltung findet mit Anbringung täglicher Qualifizierter Zeitstempel und durch die Umsetzung der Technischen Richtlinie 03125 des BSI ausschließlich im LZA (Langzeitarchiv) statt. UMA verwendet Governikus LZA, einen Standard in vielen deutschen Behörden.

Vier-Augen-Prinzip

Das UMA kann im Vier-Augen-Prinzip betrieben werden. Das UMA verfügt über drei Benutzer-Rollen: normale Benutzer/Anwender mit ihren E-Mail-Konten, Auditor und den Privacy Officer (Datenschutzbeauftragter). Damit ein Auditor nicht uneingeschränkten Zugriff auf die UMA-E-Mail-Konten aller Nutzer hat, muss der Zugang durch den Privacy Officer bestätigt werden. Das bedeutet, dass sich der Auditor nicht allein in fremde E-Mail-Konten einloggen kann.



UMA-Integration in Microsoft® Outlook



Integrierter UMA E-Mail-Web-Client



Prüfberichte in übersichtlicher Darstellung

Der Langzeitarchiv (LZA)-Prüfbericht gibt Auskunft zu den im Beweisarchiv verwendeten Qualifizierten Zertifikaten und der Integrität der E-Mail-Nachrichten. Dies bezieht auch die Anlagen mit ein. Ist eine Anlage qualifiziert signiert worden, bevor sie in das Beweisarchiv überführt wurde, so werden auch das Autorenzertifikat und die Anlagen selbst auf ihre Identität und die Gültigkeit der Signatur zum Zeitpunkt der Anbringung der Signatur geprüft.



Hohe Redundanz durch Hochverfügbarkeit

Zur Erhöhung der Ausfallsicherheit kann eine zweite identische Appliance/Software in die IT-Umgebung eingebunden werden. Eine einfache Erweiterung, Redundanz und zusätzliche Sicherheit durch RAID-Technologie ist immer gegeben.

Einfache Skalierbarkeit und Flexibilität

UMA ist einsetzbar als skalierbare Hardware-Appliance und in virtuellen Umgebungen/Clouds je nach Ihren Anforderungen. Bei Erweiterungswünschen werden die Appliances durch Securepoint erweitert und vorinitialisiert ausgeliefert (Mini BTO). Das UMA kann auch einfach über den USB-Anschluss mit weiteren Festplatten, NAS (Netzwerkspeicher) und internen Festplatten erweitert werden – natürlich kann das auch flexibel miteinander kombiniert werden.

Backups und Konfigurationen

Das Erstellen von Backups und das Wiedereinspielen ist mit UMA ein Kinderspiel. UMA enthält eine Double-Backup-Funktion, die unabhängig voneinander betrieben werden kann. Auch die Konfiguration der UMA kann lokal gespeichert und wieder eingespielt werden.

Verwendete Protokolle

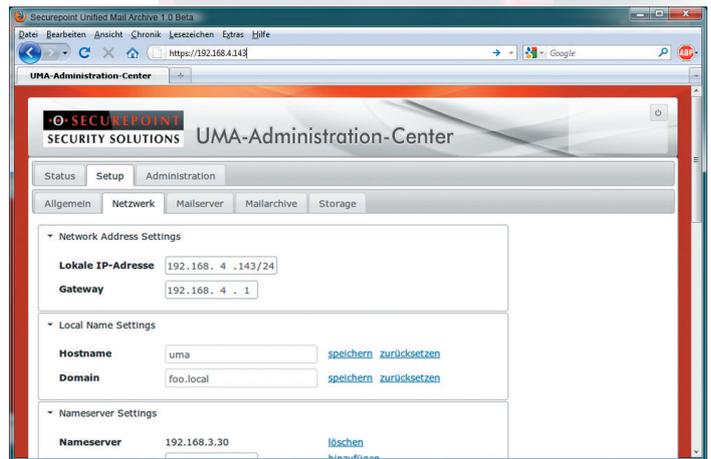
UMA verwendet die folgenden Protokolle: IMAP, SMTP, POP3, POP2, APOP, RPOP, KPOP, SDPS, ETRN und CDMR.

Logging, Reporting und Tests

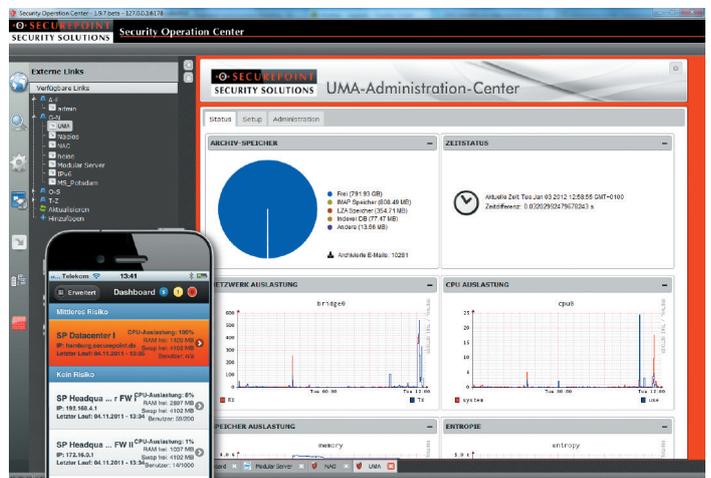
Alle Vorgänge auf dem UMA werden per SysLog protokolliert und sind mittels Reports und Log-Meldungen einsehbar. Natürlich kann auch ein externer SysLog-Server, wie im Securepoint Operation Center vorhanden, verwendet werden. Aus Sicht des UMA können Verbindungen zu E-Mail-Servern und Festplattentests einfach durchgeführt werden.

Securepoint Operation Center (SOC)

Das Securepoint Operation Center (SOC) ist der Leitstand für Ihre IT-Security und UMA-E-Mail-Archivierungslösung. Das SOC ist eine zentrale Management-Lösung für alle Produkte von Securepoint. Der sofort verfügbare Status und die Möglichkeit der Systemüberwachung von jedem Ort aus machen aus Konfiguration, Monitoring, Reporting und Verwaltung vieler Systeme einen zeitsparenden und übersichtlichen Prozess. Routinemäßige IT-Abläufe werden so vereinfacht und als Server-Version kann das SOC direkt in die Backup-Struktur Ihrer IT implementiert werden.



UMA-Web-Cockpit: Konfiguration



Securepoint Operation Center (SOC) mit UMA und als APP

Aufbewahrung, aber sicher...

Gesetzliche Rechtsgrundlagen zur Aufbewahrung

E-Mails zu schreiben ist leicht, schnell und billig. So können z. B. Rechnungen, Angebote, Geschäftsbriefe, Dokumente etc. sehr viel besser verschickt werden als per konventioneller Post. Die Ablösung des klassischen, schriftlichen Postversands ist durch den E-Mail-Verkehr inzwischen zu fast 75% erreicht worden. Die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten für E-Mails und Dokumenten sind deshalb besonders wichtig geworden. Hierbei sind vorgeschriebene Zeiträume für die Aufbewahrung und die weiteren gesetzlichen Vorgaben für den Rechtsfall zu beachten.

Gerichtsfeste Archivierung über lange Zeiträume

Rechtskonforme E-Mail-Archivierung erfordert gesetzlich unveränderte und unveränderbare Speicherung über sehr lange Zeiten – sechs, zehn, 30 Jahre oder sogar ewig. Das Securepoint Unified Mail Archive (UMA) bietet eine sehr kostengünstige und effiziente Möglichkeit zur permanenten Archivierung der E-Mails, die Ihr E-Mail-Server empfängt. Die Archivierung erfolgt gesetzeskonform, revisionssicher und automatisch nach der Technischen Richtlinie 03125 des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI). Anwender sind nicht in der Lage, die Archivierung durch Securepoint UMA zu manipulieren.

Archivierung: Richtlinien und Vorschriften des BSI



**Bundesamt
für Sicherheit in der
Informationstechnik**

Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) hat in der Technischen Richtlinie für die vertrauenswürdige elektronische Langzeitspeicherung (TR-eSOR bzw. TR 03125) mehrere rechtliche Grundlagen zusammengefasst, damit die rechts-/revisionssichere Ablage elektronischer Unterlagen gewährleistet werden kann. Zu berücksichtigen sind hierbei u. a. die Verfügbarkeit und Lesbarkeit, Integrität, Beweiserhaltung von Signaturen und Zeitstempeln, die Authentizität sowie Datenschutz, Datensicherheit und Vertraulichkeit. Die Richtlinie TR 03125 befindet sich derzeit im DIN-Normkreis.

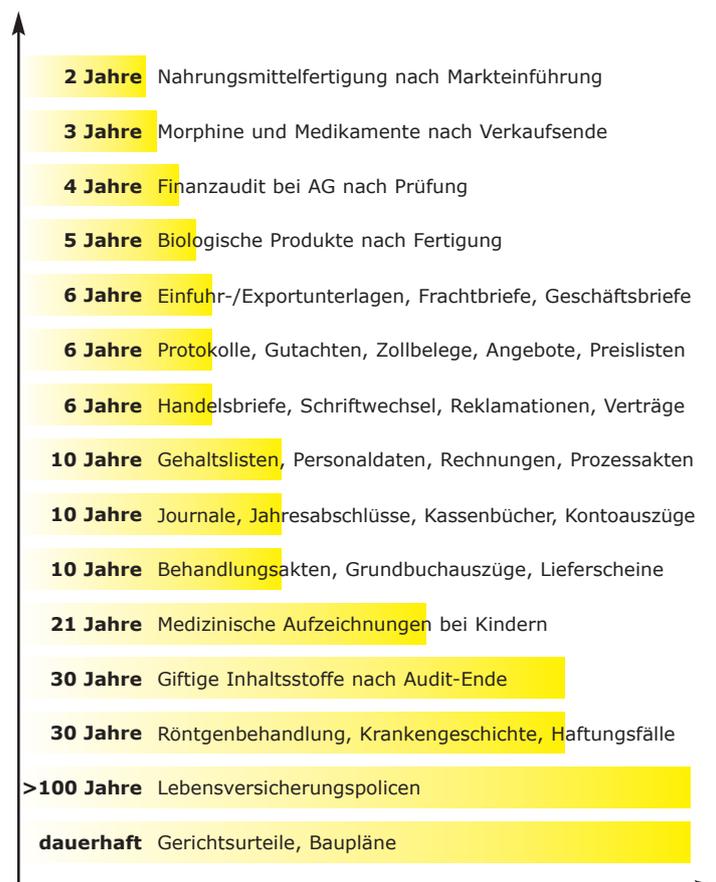
Quelle:

https://www.bsi.bund.de/ContentBSI/Publikationen/TechnischeRichtlinien/tr03125/index_htm.html

Qualifizierte Zeitstempel zu Ihrer Sicherheit

Securepoint UMA verwendet für die Langzeit-Archivierung täglich Qualifizierte Zeitstempel. Nur Qualifizierte Zeitstempel gewährleisten den Nachweis der Integrität der E-Mail oder des Dokuments. Dies ist von besonderer Bedeutung, denn viele andere Archivierungslösungen verwenden diese nicht. Wenn in das UMA-Archiv signierte und nicht signierte E-Mails und Dokumente gelangen, wird durch den Einsatz von Qualifizierten Zeitstempeln vor dem Gesetz sichergestellt, dass die Daten, die zu einem bestimmten Zeitpunkt vorlagen, nicht manipuliert worden sind.

Beispiele für gängige Aufbewahrungsfristen:



mit Securepoint Unified Mail Archive (UMA)

Anwendungsgebiete	Aufzubewahrende Dokumente	Rechtsgrundlage
Buchführung	<ul style="list-style-type: none">– elektronische Rechnungen– Handelsbücher– Handelsbriefe– Inventarverzeichnis– Eröffnungsbilanzen– Jahresabschluss– Lagebericht– Konzernabschluss– Konzernlagebericht– Arbeitsanweisungen– Organisationsunterlagen– Buchungsbelege	§ 238 ff. HGB, § 140 AO, § 14b UStG
Personalsachen	<ul style="list-style-type: none">– Kündigung, Auflösungsvertrag– Befristungsvereinbarung– Arbeitszeitsnachweise– Lohn- und Berechnungsnachweis– Beschäftigungsverzeichnis– ärztliche Bescheinigung, Verzeichnis der Jugendlichen– Integrationsverzeichnis– Beschäftigungsverzeichnis– IOS-, EN-ISO-Normen, ASTM-Methoden– Zulassungsschein, Prüfbefunde– Wahlakten– Befristungsvereinbarung	§ 623 BGB § 2 Abs. 1 Satz 3 NachwG § 16 Abs. 2 ArbZG § 165 Abs. 4 Satz 2 SGB VII § 22 Abs. 3 LadenSchlussG, § 41 Abs. 1, 50 Abs. 2 JArbSchG, § 80 SGB IX, § 13 Abs. 4 Satz 1 und Satz 2 BiostoffVO, § 7 der 3. BImSchV, § 27 StriSchVO, § 19 WO § 14 Abs. 4 TzBfG
Medizinische Dokumentation	<ul style="list-style-type: none">– Ärztliche Dokumentation: z. B. Arztbrief, Patientenakte; Medikamentenverschreibung– Aufzeichnungen über Röntgenbehandlung: z. B. Röntgenaufzeichnungen, Röntgenbilder	Landesrechtliche Berufsordnungen für Ärzte, z. B. § 10 Abs. 3 BerufsO Ärzte Hessen § 28 Abs. 4 RöntgV
Bankunterlagen	<ul style="list-style-type: none">– Vollständige Geschäftsdokumentation: vgl. HGB; z. B. Risikohandbücher– Identifizierungsunterlagen– Dokumente der Wertpapierdienstleistung: z. B. Aufträge	§ 25a Abs. 5 KWG § 9 GWG § 34 WpHG
Akten der Verwaltung	<ul style="list-style-type: none">– Haushaltsplan– Haushaltsrechnung– Akten– Öffentlich-rechtliche Verträge– Unterlagen der öffentlich-rechtlichen Verwaltungstätigkeit	§ 33, 33a HGrG § 29 VwVfG § 57 VwVfG § 56 SGB X i.V.m. § 3a Abs. 2 VwVfG § 110a SGB IV
Gerichtsakten	<ul style="list-style-type: none">– vollständige Prozessakten– Schriftgut der Bundesgerichte und der Generalstaatsanwaltschaft: z. B. Aktenregister, Namensverzeichnis, Karteien (§ 1 Abs. 2 SchrAG)	§ 298a ZPO SchriftgutaufbewahrungsgG



**Bundesministerium
für Wirtschaft
und Technologie**

Handlungsleitfaden zur Aufbewahrung elektronisch signierter Dokumente

Der Übergang vom Papier zum elektronischen Dokument schreitet schnell voran. Im Verwaltungs- und Unternehmensbereich wird das Aufkommen elektronischer und elektronisch signierter Dokumente in den kommenden Jahren drastisch zunehmen. Die rechtsichere Behandlung dieser Dokumente wird hier näher erläutert: http://www.securepoint.de/dokumente/BMWI_Leitfaden_zur_Aufbewahrung_elektronischer_und_elektronisch_signierter_Dokumente.pdf

Securepoint Unified Mail Archive (UMA)

UMA ist in folgenden Produkt-Versionen erhältlich:

Es wird Ihnen eine große Anzahl an UMA-Versionen für den Einsatz in unterschiedlichen Firmen-Größen bereitgestellt. Nach nur wenigen Minuten können Sie mit der Archivierung von E-Mails beginnen. So können Sie leicht entscheiden, welche UMA für Ihr Unternehmen am Besten geeignet ist. Detaillierte technische Daten entnehmen Sie den vorliegenden, jeweiligen Produktblättern von UMA.



UMA-Software für virtuelle Maschinen und Clouds

Die Software-Lizenz ist für den Einsatz in virtuellen Umgebungen, z. B. VMWare, inklusive dem Securepoint-Betriebssystem erhältlich. Dieses Produkt ist auch für sehr große Umgebungen mit vielen tausend Postfächern geeignet.

UMA 100

UMA 100 wird als stromsparendes Server-Tischversion für den Einsatz von bis zu 50 Postfächern vorinitialisiert ausgeliefert. Technische Daten: Intel Pentium Dual Core, 2,6 GHz, 4 GB RAM, 2 x 1 TB Festplatten, Software-RAID.

UMA 110

UMA 110 ist eine Rack-Version, die zum Betrieb in einem Serverschrank vorgesehen ist. Sie wird ebenfalls für den Einsatz von bis zu 50 Postfächern vorinitialisiert ausgeliefert. Das UMA-Rack besitzt eine HE und ist sehr stromsparend. Technische Daten: siehe UMA 100.

UMA 200

UMA 200 wird als stromsparendes Server-Tischversion für den Einsatz von bis zu 100 Postfächern vorinitialisiert ausgeliefert. Technische Daten: Intel i3 Dual Core, 3,3 GHz, 8 GB RAM, 2 x 1 TB Festplatten, Software-RAID.

UMA 210

UMA 210 ist eine Rack-Version, die zum Betrieb in einem Serverschrank vorgesehen ist. Sie wird ebenfalls für den Einsatz von bis zu 100 Postfächern vorinitialisiert ausgeliefert. Technische Daten: siehe UMA 200.

UMA 300

UMA 300 wird als stromsparendes Server-Rack in ein HE für den Einsatz von bis zu 250 Postfächern vorinitialisiert ausgeliefert. Technische Daten: Intel Xeon Quad Core, 2,4 GHz, 8 GB RAM, 2 x 2 TB Festplatten, Hardware-RAID.

UMA 400

UMA 400 wird als stromsparendes Server-Rack in zwei HE für den Einsatz von bis zu 1.000 Postfächern vorinitialisiert ausgeliefert. Technische Daten: 2 x Intel Xeon Quad Core, 2,4 GHz, 8 GB RAM, 2 x 2 TB Festpl., Hardware-RAID.

Optional: Festplattenerweiterung und Hardware-RAID-Controller

Alle UMA-Appliances sind in der Grundkonfiguration ab Lager im Build-to-Order-Verfahren (Mini BTO) verfügbar. Bei Erweiterungswünschen fragen Sie einfach uns oder direkt Ihr Systemhaus.

Systemhaus/Partner:



Securepoint GmbH
Salzstraße 1
21335 Lüneburg
Germany

fon: ++49 (0) 41 31 / 24 01-0
fax: ++49 (0) 41 31 / 24 01-50
mail: info@securepoint.de
web: www.securepoint.de